



VORSTELLUNG DELEGIERTE

Lea Hurni

Ich bin Lea Hurni, 22-jährig, und seit Januar 2025 als Delegierte beim Kantonalverband Bern aktiv. Momentan studiere ich im dritten Jahr Physiotherapie.

In meinen bisherigen Praktika – im Schlossgarten Riggisberg, im Spital Thun und im Spital Frutigen – konnte ich vor allem in der Orthopädie wertvolle Erfahrungen sammeln und erste Einblicke in die Atemtherapie sowie die Geriatrie gewinnen.

Die Mitgestaltung im Verband bedeutet mir viel, weil ich dadurch unmittelbar miterleben kann, welchen Einfluss unsere Arbeit hat und wie sich der Kantonalverband Bern für die Anliegen der Physiotherapeut:innen einsetzt. Es motiviert mich, aktiv zum Verbandsgeschehen beizutragen und gleichzeitig mehr über die strukturellen Herausforderungen unseres Berufs zu lernen. In meiner täglichen Arbeit liegt mir besonders der menschliche Kontakt am Herzen: Menschen in-

dividuell zu begegnen und gemeinsam mit ihnen erreichbare Ziele zu erarbeiten, ist für mich das Schönste an unserem Beruf.

Die ersten Monate im Delegiertenamt waren für mich sehr eindrücklich. Vieles war neu, und ich lernte erstmals die unterschiedlichen Organisationen und Systeme kennen, die unseren Berufsalltag mitprägen. Besonders spannend war es zu sehen, wie ein Berufsverband aufgebaut ist und wie viel Engagement hinter all den Prozessen steckt. Aktuell stehen die Tarifverhandlungen stark im Vordergrund – ein Bereich, in dem ich den grossen Einsatz des Verbandes besonders wahrnehme. Mein Wunsch für alle Physiotherapeut:innen ist, dass faire Tarife festgelegt werden, die unsere

wertvolle Arbeit angemessen anerkennen und entschädigen.

*Lea Hurni, Delegierte Physioswiss
Kantonalverband Bern*